

KURZPORTRÄT SIGMUND FREUD MUSEUM WIEN

Das Sigmund Freud Museum

Seit 1971 befindet sich in der Berggasse 19 in Wiens neuntem Bezirk das Sigmund Freud Museum. Hier lebte und arbeitete Sigmund Freud 47 Jahre lang, ehe er 1938 in die Emigration getrieben wurde. Mittlerweile zählt die Adresse zu den bekanntesten der Welt, im Haus Berggasse 19 entstanden nahezu alle Schriften des Begründers der Psychoanalyse. Bahn brechende Werke wie „Die Traumdeutung“ oder „Totem und Tabu“ wurden im Arbeitszimmer der Praxis verfasst. Diese Räume im typisch bürgerlichen Haus aus der Gründerzeit sind heute täglich der Öffentlichkeit zugänglich und ziehen zwischen 60.000 und 80.000 Besucher an.

Ausstellung über Entstehung der Psychoanalyse

Das Sigmund Freud Museum zeigt in den ehemaligen Praxis- und privaten Wohnräumen Sigmund Freuds eine Dokumentation zu Leben und Werk des Begründers der Psychoanalyse. In einem Videoraum ist einzigartiges privates Filmmaterial der Familie Freud aus den dreißiger Jahren zu sehen, originale Gegenstände aus dem Besitz Freuds, das Wartezimmer seiner Praxis und Teile seiner umfangreichen Antikensammlung lassen das Umfeld, in dem die Patienten analysiert wurden und eine neue Wissenschaft entstand, spüren.

Kunstsammlung und Wechselausstellungen

Eine Sammlung zeitgenössischer Kunst zeigt den Einfluss der Psychoanalyse auf das künstlerische Schaffen und tägliche Leben der Neuzeit, wechselnde Sonderausstellungen präsentieren Hintergründe der Psychoanalyse, den geschichtlichen Kontext oder Beispiele der Rezeptionsgeschichte dieser Wissenschaft.

Gerne stehen wir Ihnen für Voranmeldungen im Rahmen eines geführten Museumsrundganges zur Verfügung:

***Sigmund Freud Museum, A-1090 Wien, Berggasse 19
Täglich 9 – 17 Uhr / Juli – September: 9 – 18***

***Führungen nach Voranmeldung/ Guided tours by appointment
Tel.: +43-1-319 15 96, Fax: +43-1-317 02 79
E-Mail: office@freud-museum.at
www.freud-museum.at***

Pressekontakt:

Mag. Peter Nömaier / Tel: +43-1-319-1596-21 / Mail: presse@freud-museum.at